

AUDIO AUDIO

DAS MAGAZIN FÜR HIFI • HIGH END • SURROUND • MUSIK

Ausgabe 03-2018

Diese Bowers & Wilkins ist ein kleines Wunderwerk: Sie liefert eine fulminante Auflösung ohne einen Hauch von Stress. Alles sitzt an seinem Platz, das Klangbild wird bis auf den letzten Punkt ausgeleuchtet. Mit dieser Box kann hochaufgelöste Musik regelrecht rauschhaft werden.



HERRLICH ENTSPANNT

Bowers & Wilkins hat mit der neuen 700er-Serie eine Großtat vollbracht: Es gibt das Know-how der 800er-Modelle zum Sonderpreis, etwa das superbe Continuum-Material für die Tiefmitteltöner. Die kleine 705 S2 klingt furios.

■ Von Andreas Günther

Wir mögen die Briten. Sie lassen so unheimlich viel Know-how aus ihren Topserien in die erschwinglichen Bereiche durchsacken! Die komplette 700er-Serie lebt davon. Sie kostet deutlich weniger als die 800er-Reihe, wird aber von den gleichen technischen Errungenschaften getragen. Es lohnt sich, einen dicken roten Strich an die 700er zu machen und den Fokus auf diese Lautsprecher zu legen.

Hier haben wir das Edelmodell unter den Kompaktlautsprechern im Test, die 705 S2. Markant ist der Tiefmitteltöner: In ihm schwingt eine Membran aus Continuum. Acht Jahre haben die Ingenieure von Bowers & Wilkins daran geforscht, bis das eidottergelbe Kevlar-Gewebe schließlich abgelöst wurde. Jetzt geht es silberfarben zur Sache – mit einem Geflecht aus der Aramid-Faser.

Den Hochtöner verlegt B&W in der 705 S2 in ein eigenes Gehäuse. Hier wurde ein Aluminiumblock ausgefräst und oben auf den Korpus gesetzt, was böse Resonanzen ausschalten soll. Drinnen waltet ein „Carbon Dome“-Hochtöner. Es schwingt eine 300 Micron dünne Aluminiumkalotte, die B&W zusätzlich mit Kohlenstoff beschichtet hat. Damit die Gesamtkonstruktion leicht, aber dennoch steif ihr Werk verrichtet, hat

B&W zusätzlich einen Karbonring um die Aluminium-Membran gelegt. Die Verarbeitung ist superb, es glänzt feinstes Schwarz und Weiß. Es gibt die Box auch in rotem Nussbaum-Furnier.

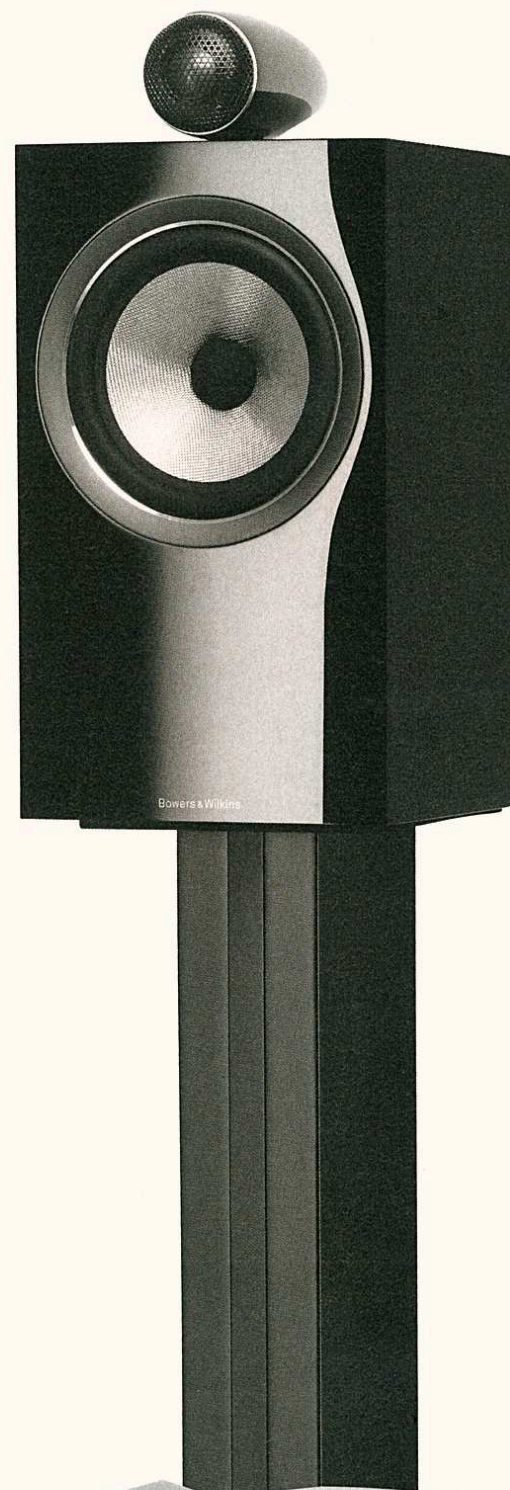
Die ersten Töne machten uns klar, warum B&W zu den heißgeliebten Ausstattungen professioneller Tonstudios gehört. Alles gelang ihr äußerst stressfrei und dennoch auf den Punkt genau. Großartig diese seltene Mischung aus Analyse und Harmonie. Ganz laut verkünden wir hier abermals einen Supermix: „Sgt. Pepper“ von den Beatles ist in 24 Bit und 96 Kilohertz erschienen. Das ist das erste Beatles-Album in HiRes überhaupt. Es

RAUM UND AUFSTELLUNG



Wandnah oder frei aufstellen, Brillanz durch Anwinkeln zum Hörer regeln, Akustik neutral, Hörabstand ab 2,5 m.

Die Aufschlüsselung der Symbole finden Sie auf Seite 86.



**AUF DEM
THRON:** B&W setzt seinen „Carbon Dome“-Hochtöner in ein eigenes, aufwendig gefrästes Aluminiumgehäuse auf die Oberseite der 705 S2.

AUDIO
 EMPFEHLUNG
 AUFLÖSUNG

STECKBRIEF

	BOWERS & WILKINS 705 S2
Vertrieb	B&W Group Germany Tel. 05201 87170
www.	bowers-wilkins.de
Listenpreis	2200 Euro
Garantiezeit	10 Jahre
Maße B x H x T	20 x 40,7 x 28,5 cm
Gewicht	9,3 kg
Furnier/Folie/Lack	• / - / •
Farben	Weiß, Schwarz, Nussbaum
Arbeitsprinzipien	Zwei Wege, Bassreflex
Raumanpassung	-
Besonderheiten	Bi-Wiringterminal

AUDIOGRAMM **AUDIO** 03/2018

● höchste Auflösung in einem extrem stabilen Klangbild

Neutralität (2x)	91	
Detailtreue (2x)	86	
Ortbarkeit	91	
Räumlichkeit	91	
Feindynamik	91	
Maximalpegel	85	
Bassqualität	86	
Basstiefe	82	
Verarbeitung	überragend	

AUDIO KLANGURTEIL 88 PUNKTE
PREIS/LEISTUNG ÜBERRAGEND

FAZIT

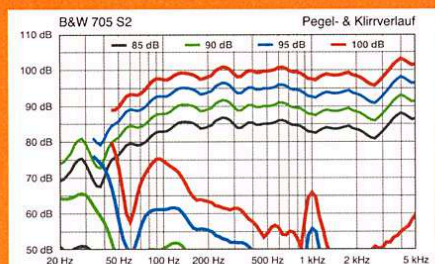
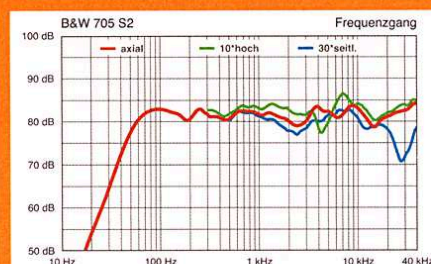

Andreas Günther
 AUDIO-Mitarbeiter

Diese Bowers & Wilkins ist ein kleines Wunderwerk: Sie liefert eine fulminante Auflösung ohne einen Hauch von Stress. Alles sitzt an seinem Platz, das Klangbild wird bis auf den letzten Punkt ausgeleuchtet. Mit dieser Box kann hochaufgelöste Musik regelrecht rauschhaft werden.

Applaus: Die 705 S2 agierte als ein Wunderwerk der feinsten dynamischen Schattierungen

klingt fantastisch und so frisch wie am ersten Aufnahmetag, vermutlich sogar frischer. Die 705 S2 zeigte jede noch so kleine Facette, zudem war der große Klangrausch da. Das hatte gewaltigen Schub. Ein enorm plastisches Klangbild zeichnete sich vor den Membranen ab.

Dann großes Orchester: Wir haben die Brahms-Sinfonien unter Herbert von Karajan gestreamt – auch diese in 24 Bit und 96 Kilohertz zu haben. Da zeigte sich ein Streicherteppich von herrlichen Ausmaßen. Dazu die ultrapräzise Staffe lung der Holz- und Blechbläser. Die 705 S2 agierte als ein Wunderwerk der feinsten dynamischen Schattierungen.

MESSLABOR


Die insgesamt gerade verlaufenden Frequenzgänge lassen auf eine neutrale Abstimmung schließen, wobei sich winkelabhängig leichte Welligkeiten zeigen. Der Hochtöner strahlt breit ab – aus einem Winkel von 30 Grad seitlich (blauer Graph links) gehen kaum Höhen verloren. Die Kompaktbox mit der **AUDIO-Kennzahl 71** spielt verzerrungsarm (max. 101 dB im Bass) und bietet einen passablen Tiefgang (44 Hz/-6 dB).

Erfolg
verpflichtet...



Die neue Serie 700. Jetzt auch mit Continuum-Mitteltöner.

Mit der neuen **Serie 700** ist Bowers & Wilkins ein weiteres Meisterstück britischer Ingenieurskunst gelungen. Dank innovativer Technologien wie dem Continuum-Mitteltöner und dem neuartigen Carbon Dome™-Hochtöner brillieren die neuen Modelle mit einem einzigartigen und nicht für möglich gehaltenen detailgetreuen und lebendigen Klang in dieser Preisklasse. **Listen and you'll see.**

Im autorisierten Bowers & Wilkins Fachhandel erhältlich.



Mehr Infos unter
www.bowers-wilkins.de | www.gute-anlage.de

Bowers & Wilkins

Listen and you'll see